



Muss ein saniertes
Gebäude weichen
für Parkplätze und
Sicht auf einen
Supermarkt?

ABBRUCH DER VILLA Altstadtstraße 11 in Eisenach

AKTION PRO EISENACH

Eisenach ist in Gefahr!

Nr. 1
MÄRZ 2015

Bürger von Eisenach, das geht Sie alle an!

Vernachlässigung wertvoller Bausubstanz und zahlreiche Abbrüche von Gebäuden im gesamten Stadtgebiet gefährden das Stadtbild, gebaute Sachzeugen unserer Stadt- und Baugeschichte gehen für immer verloren. Ehemalige intakte Straßenzüge verlieren dadurch ihr Gesicht und ihre Wohnqualität.

Die „Aktion pro Eisenach“ setzt sich für die Erhaltung der Identität unserer Stadt ein.

Aktuell:

Das sanierte und straßenbildprägende Eckgebäude Altstadtstraße 11 mit seiner kostbaren Innenausstattung wird derzeit abgebrochen.

Grund:

Ein weiterer Supermarkt will sich in der Altstadtstraße etablieren. Für mehr Parkplätze und freie Sicht auf diesen Markt muss das wertvolle Gebäude weichen! Seit 2013 besitzt Eisenach ein vom Stadtrat beschlossenes Zentrenkonzept zur Sicherung zentraler Versorgungsbereiche.

Der im vergangenen Jahr eröffnete Netto-Markt in der Altstadtstraße hätte nach diesem Konzept nicht genehmigt werden dürfen.

Der geplante neue Markt gegenüber Aldi soll knapp unter 800 m² Verkaufsfläche haben.

Nach Aussage des Eisenacher Baudezernenten eine Größe, die keiner Genehmigung bedarf.

Das stimmt nicht!

Märkte jeder Größe sind genehmigungspflichtig! Sonst könnten im gesamten Stadtgebiet weiterhin beliebig viele Märkte unter 800 m² entstehen. Eisenach nimmt bereits jetzt einen Spitzenplatz in der Bundesrepublik bezüglich der Verkaufsflächen pro Kopf der Bevölkerung ein.

Fragen:

- » Wer trifft die Entscheidungen in diesem Genehmigungsverfahren?
- » Wie kann es sein, dass der Abriss des Hauses Altstadtstraße 11 bereits erfolgt, obwohl nach Aussagen der Stadtverwaltung über das Bauvorhaben noch nicht entschieden wurde?
- » Warum hat die Verwaltung – trotz bestehender rechtlicher Möglichkeiten – nichts gegen die sinnlose Zerstörung eines wertvollen, städtebaulich unverzichtbaren Gebäudes unternommen?
- » Warum lässt die Verwaltung die fortschreitende Zerstörung unserer Straßenräume zu – geschehen zum Beispiel auch in der Mühlhäuser Straße?

Weitere Informationen und Themen folgen!

Wenn auch Sie der Meinung sind, dass es so in Eisenach nicht weiter gehen kann, wenden Sie sich bitte an die „Aktion pro Eisenach“ unter www.foerderkreis-eisenach.de.

Schreiben Sie Leserbriefe an die Presse, teilen Sie Ihre Meinung der Stadtverwaltung und den Vertretern des Eisenacher Stadtrates mit. **Bringen Sie sich ein, es geht um die Zukunft unserer Stadt!**